



**EVANGELISCH-REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE OBERBIPP**

KIRCHGEMEINDERAT

Protokoll Kirchgemeinderats-Sitzung vom 22.4.2025

Zeit:	18.45 Uhr: Teil 1 19.15 Uhr: Teil 2
Ende:	21.50 Uhr
Ort:	Kirchgemeindezentrum, Oberbipp
Teilnehmende:	KGR: Simone Binggeli (Leitung), Nicole Bergamin, Jasmin Gonçalves, Martje Lanz Pfarrteam: Sandra Begré, Sybille Knieper, Bruno Wyler Mitarbeitende: Linda Mudoni
Gast	Peter Blaser
Gast zu Trakt. 38	Monika Peter
Protokoll:	Corinne Berger
Entschuldigt:	Amanda Sutter

**Jahresmotto 2025 Vision Kirche 21:
„Die Gegenwart gestalten – auf Gottes Zukunft setzen“**

Traktanden

Teil 1: KGR, Pfarrteam

Teil 2: Alle

Teil 1: A-Geschäfte	34. Antrag 1 Personelles Kommission K UW 35. Antrag 2 Personelles Kommission K UW 36. Antrag 3 Personelles Kommission K UW 37. Antrag 4 Personelles Kommission Infrastruktur
Teil 2: A-Geschäfte	38. Genehmigung Jahresrechnung z.Hd. KGV 39. Traktanden KGV vom 10.6.2025 40. Traktanden KBO Mai 2025 41. Informationen vom Versicherungsbroker Verlingue 42. Information und weiteres Vorgehen gemäss Traktandum 33 der KGR-Sitzung vom 14.3.2025 43. Wahl Kommissionsmitglieder Amtsdauer 1.1.2025 – 31.12.2028 44. Auswertung Informationsanlass Spurgruppe vom 3.3.2025
Teil 2: B-Geschäfte	45. Protokoll KGR-Sitzung vom 25.2.2025 46. Protokoll KGR-Sitzung vom 14.3.2025
Teil 2: C-Geschäfte	47. Informationen aus Kommissionen und Ämter- und MA-Team 48. Neues ständiges Traktandum Pendenzen 49. Information nach aussen 50. Verschiedenes

Teil 1: KGR, Pfarrteam

34.	Antrag 1 Personelles Kommission KUW	Genehmigung
<p>Teil 1 A</p>	<p>Feste Arbeitsverträge für KUW-Mitarbeitende</p> <p>Ausgangslage: Die KUW Mitarbeitenden sind aktuell pro Schuljahr angestellt. Jedes Jahr muss der Arbeitsvertrag erneuert, verlängert und genehmigt werden. Dies entspricht nicht mehr unserem Arbeitsmodell, bei dem die Mitarbeitenden fester Bestandteil der KUW-Einheiten sind und es auch nicht absehbar ist, dass ihre Unterstützung in den kommenden Jahren plötzlich nicht mehr gebraucht werden sollte, da wir für die kommenden und laufenden Schuljahre immer noch grosse Gruppen haben. Die Kommission KUW wünscht sich, dass die KUW-Mitarbeitenden Corinne Berger und Marc Rey unbefristete Arbeitsverträge erhalten. Diese Verträge sollen jeweils mit einer dreimonatigen Kündigungsfrist auf Ende eines Schuljahres (31. Juli) kündbar sein. Weiter müssen auch die Lektionenzahlen in den Verträgen neu berechnet und alle Einsatzgebiete berücksichtigt werden (siehe anderer Antrag Kinderlager Holzbauwelten). Diese Zahlen zur Anzahl Lektionen folgen noch. Die Lektionenzahl soll in den Verträgen auf ein mögliches Maximum festgelegt werden, damit die Mitarbeitenden bei Bedarf eingesetzt werden können. Bis jetzt wurde jeweils alle drei Monate die Abrechnung der Lektionen verlangt, dies soll neu jeweils nach einem KUW-Block erfolgen (z.b. vor den Herbstferien, im Dezember, nach den Sportferien, vor den Sommerferien).</p> <p>Antrag: Es wird beantragt, dass die Verträge der KUW-Mitarbeitenden aufs neue Schuljahr 2025/2026, also per 1. August 2025, mit den oben genannten Bedingungen angepasst werden.</p> <p>28.3.2025, <i>Jasmin Gonçalves</i></p> <p>Diskussion: Unbedingt in den Vertrag schreiben, dass der Vertrag auf der Wegleitung KUW basiert, dann wird der Vertrag automatisch angepasst, wenn die Wegleitung angepasst wird.</p> <p>Beschluss: Die Verträge der KUW-Mitarbeitenden werden aufs neue Schuljahr 2025/2026 per 1. August 2025 wie folgt angepasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unbefristete Verträge, kündbar jeweils mit einer dreimonatigen Kündigungsfrist auf Ende eines Schuljahres (31. Juli) - Lektionenzahlen in den Verträgen werden neu 	

	<p>berechnet und alle möglichen Einsatzgebiete werden berücksichtigt. Die Lektionenzahl soll in den Verträgen auf ein mögliches Maximum festgelegt werden, damit die Mitarbeitenden bei Bedarf eingesetzt werden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bis jetzt wurde jeweils alle drei Monate die Abrechnung der Lektionen verlangt, dies soll neu jeweils nach einem KUW-Block erfolgen (z.b. vor den Herbstferien, im Dezember, nach den Sportferien, vor den Sommerferien). 	
35.	Antrag 2 Personelles Kommission KUW	Genehmigung
Teil 1 A	<p>Mitwirken der KUW Mitarbeitenden im Kinderlager Holzbauwelten</p> <p>Ausgangslage: Amanda Sutter führt in den Sommerferien das Kinderlager Holzbauwelten durch (5.-8. Juli 2025). Dort ist sie auf Unterstützung angewiesen, da der Unterstützungsbedarf kaum von Freiwilligen gedeckt werden kann. Die Lagermitarbeit dieses Lagers ist bei den KUW-Mitarbeitenden nicht vertraglich geklärt, die Kommission KUW erachtet es aber als sinnvoll, dass die Mitarbeitenden bei Bedarf auch in diesem Lager eingesetzt werden können. Die Reglemente von Refbejuso für KUW-Mitarbeitende rechnen für einen Lagertag eine Entschädigung von CHF 250.-, wobei hier keine Unterscheidung zwischen Lager mit und ohne Übernachtung gemacht wird. Da das Lager Holzbauwelten ohne Übernachtung ist, ist auch ein etwas tiefer angesetzter Betrag denkbar. Ob das Lager stattfindet, wie viele Kinder teilnehmen und wie viel Unterstützung nötig ist, ist derzeit noch offen und wird erst nach Anmeldeschluss am 26.6.2026 definitiv klar sein.</p> <p>Antrag: Die Kommission KUW beantragt, dass die KUW-Mitarbeitenden Corinne Berger und Marc Rey bei Bedarf auch fürs Kinderlager Holzbauwelten eingesetzt werden können und entsprechend entschädigt werden. Der Kirchgemeinderat diskutiert eine mögliche Tagespauschale für die Lagertage entsprechend den Empfehlungen von Refbejuso.</p> <p>28.03.2025, <i>Jasmin Gonçalves</i></p> <p>Diskussion: Ab wie vielen TN braucht es einen zusätzlichen KUW-MA? Jasmin klärt dies ab. Die Tagespauschale für ein Lager ohne Übernachtung ist recht hoch. Ein Stundenlohn von CHF 25.- / 30.- wäre eine Möglichkeit oder es wird eine Tagespauschale für Projekttag eingeführt.</p> <p>Die Lektionenzahlen sind im «Auftrag als KUW-Mitarbeiterin»</p>	

	<p>definiert. Das Arbeitsfeld muss ebenfalls angepasst werden.</p> <p>Der Entwurf der Verträge wird durch Jasmin mit Unterstützung des Ratsbüros angepasst und mit dem Tageslager ergänzt. Der Entwurf der Verträge wird an der nächsten KGR-Sitzung zur Genehmigung vorgelegt.</p> <p>Beschluss:</p> <p>Für das Lager 2025 wird der Einsatz von K UW-Mitarbeitenden bewilligt, sofern es notwendig ist.</p>	Jasmin/ Ratsbüro
36.	Antrag 3 Personelles Kommission K UW	Genehmigung
Teil 1 A	<p>Weiterbildungen K UW Mitarbeitende</p> <p>Ausgangslage:</p> <p>Corinne Berger und Marc Rey haben beide die Kurse für K UW Mitarbeitende bei Refbejuso für die Unter- und Mittelstufe besucht. Diese Weiterbildungen wurden mit 800.- für dieses Jahr budgetiert. (betrifft K UW Modul 1 bei Marc und K UW Modul 3 bei Corinne) Der Mitarbeitendenkurs für K UW 3 findet nur unregelmässig statt, deshalb möchte Marc diesen Kurs ebenfalls dieses Jahr besuchen. Kosten: 400.- Infos zum Kurs: Detail: Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn</p> <p>Zudem besuchte bzw. besucht Corinne Berger dieses Jahr weitere Kurse bei Refbejuso: Wer und wie und was ist Gott? Detail: Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn Gschichte und Musig fürd Seel Detail: Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn</p> <p>Die Kurskosten dieser beiden Kurse belaufen sich auf jeweils CHF 50.-, die Kommission K UW beantragt, dass auch diese Kosten von der Kirchgemeinde übernommen werden, da die Inhalte dieser Kurse für die Arbeit von Corinne als K UW-Mitarbeiterin dienlich sind. Da die zweite Jahreshälfte der Kurse bei Refbejuso erst laufend aufgeschaltet wird, sind auch weitere Kurse denkbar.</p> <p>28.03.2025, <i>Jasmin Gonçalves</i></p> <p>Diskussion: Gemäss Merkblatt «Bereich Katechetik zur Anstellung einer K UW-Mitarbeiterin / eines K UW Mitarbeiters») wird empfohlen, dass sich die Kirchgemeinde an den Ausbildungskosten beteiligt.</p> <p>Beschluss:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Kurskosten für den Mitarbeitendenkurs K UW 3 für Marc Rey in der Höhe von CHF 400.- werden genehmigt. 2. Die Kurskosten in der Höhe von total CHF 100.- für die beiden bereits besuchten bzw. angemeldeten Kurse von Corinne Berger und weitere CHF 100.—für weitere mögliche Kurse werden genehmigt. 	Protokollauszug für Finanz- verwaltung

	3. Der erforderliche Nachkredit von CHF 600.- zu Lasten Kontonummer 3500.3090.00 wird bewilligt.	
37.	Antrag 4 Personelles Kommission Infrastruktur	Genehmigung
Teil 1 A	<p>Anstellung einer neuen Sigristin für Kirche Oberbipp zu 40%</p> <p>Antrag Die Findungskommission beantragt die Wahl für die ausgeschriebene Stelle Sigrist 40 % für den Pfarrkreis Oberbipp:</p> <p>Frau Irene Berchtold, wohnhaft in Oberbipp</p> <p>4.4.2025, Martje Lanz</p> <p>Diskussion: Simone dankt der Findungskommission für die Arbeit. Es hat nur ein Bewerbungsgespräch stattgefunden. Für ein anderes Mal sollen nach Möglichkeit mehrere Bewerber zum Bewerbungsgespräch eingeladen werden. Anstellungsbeginn per 1.7.2025.</p> <p>Beschluss:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Als Sigristin der Kirche Oberbipp in einem Teilzeitpensum von 40 % wird Frau Irene Berchtold, wohnhaft in Oberbipp, angestellt. 2. Martje informiert Irene und das Ratsbüro wird den Arbeitsvertrag erstellen. 3. Die Entlöhnung wird durch die Präsidentin bestimmt. 4. Die Absage an Laura Vulevic wird am 23.4.2025 durch das Sekretariat bekannt gegeben. 	<p>Ratsbüro</p> <p>Ratsbüro</p>

Teil 2 Kirchgemeinderatssitzung vom 22.4.2025, alle

Besinnung: Martje

- Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden inkl. Gast Peter Blaser und Monika Peter zur KGR-Sitzung der
- Entschuldigungen: s. oben
- Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt. Die Beschlüsse sind verbindlich.

Abfolge der Traktanden: Wenn keine Änderungen gewünscht werden, gelten **die B-Traktanden 45 und 46 als genehmigt.**

38.	Genehmigung Jahresrechnung	Diskussion / Genehmigung z.Hd. KGV
Teil 2 A	<p>Genehmigung Jahresrechnung 2024</p> <p>Die Jahresrechnung 2024 weist eigentlich einen Ausgabenüberschuss von CHF 83'263.59 aus, budgetiert war</p>	

	<p>ein Verlust von CHF 94'425.00.</p> <p>Beim Personalaufwand resultiert ein Mehraufwand von CHF 49'540.60. Bei der Budgetierung wurden Aufwände von CHF 50'000 für Fachexperten berücksichtigt. Zu diesem Zeitpunkt war nicht klar, ob die Arbeiten im Rahmen der Neustrukturierung der Führung und Verwaltung im Angestellten- oder Auftragsverhältnis ausgeführt werden. In der Jahresrechnung 2024 sind die Arbeiten im Arbeits- und Auftragsverhältnis abgebildet.</p> <p>Der Sach- und übriger Betriebsaufwand verzeichnete einen Minderaufwand von CHF 69'709.81. Die Budgetbeträge der über sechzig Positionen des vorgenannten Aufwandes wurden grösstenteils eingehalten bzw. ausgeschöpft, auf die Aufführung der geringeren Abweichung wird verzichtet. Die kirchlichen Aufgaben verzeichnen einen um CHF 32'962.85 geringeren Aufwand als budgetiert. Die Position Fachexperte wurde um CHF 33'541.70 unterschritten, da die meisten Kosten im Arbeitsverhältnis aufgelaufen sind.</p> <p>Die Steuereinnahmen betragen CHF 958'789.10, der prognostizierte Ertrag wurde um CHF 23'210.90 verfehlt. Innerhalb der Einnahmen von juristischen und natürlichen Personen kam es zu grösseren Verschiebungen.</p> <p>Seit dem Jahr 2020 werden den Kirchgemeinden vom Bund Ertragsanteile an der direkten Bundessteuer ausbezahlt. Der Grund für diese Ertragsanteile des Bundes liegt im neuen Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF). Da die Gemeinden und Kirchgemeinden durch dieses Gesetz von tendenziell tieferen Gewinnsteuern betroffen sind, beteiligt sich der Bund an diesen Mindereinnahmen. Die Beiträge für das Jahr 2024 machen CHF 12'020.15 aus.</p> <p>Die Investitionsrechnung verzeichnet Investitionen von CHF 30'693.80 für die Installation eines Beamers und einer Leinwand in der Kirche Oberbipp. Von der Denkmalpflege erhielten wir noch einen Unterstützungsbeitrag von CHF 11'614.00 für das Kirchgemeindezentrum in Oberbipp.</p> <p>Die flüssigen Mittel verminderten sich, im Vergleich zum Vorjahr um CHF 9'283.60 und umfassen CHF 161'829.42. Die Forderungen reduzierten sich um CHF 690.00 auf CHF 239'426.45 auf den Bilanzstichtag.</p> <p>Der Feste Vorschuss wurde um CHF 30'000 amortisiert und umfasst CHF 530'000.</p> <p>Nach Verrechnung des Ausgabenüberschusses, beträgt das Eigenkapital CHF 948'941.33 per 31.12.2024.</p>	
--	--	--

	<p>Antrag: Die Finanzkommission beantragt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 83'263.59 zu genehmigen. • Der Verpflichtungskredit mit einer Unterschreitung von CHF 14'306.20 zu genehmigen. • Genehmigung der Nachkredite von CHF 145'686.58. <p><i>14.4.2025 Monika Peter, Finanzverwaltung</i></p> <p>Diskussion: Die Steuererträge sind schwierig zu budgetieren, Monika trifft jeweils eine Annahme in Absprache mit der politischen Gemeinde.</p> <p>Nachkredite: Es müssen nur die Abweichungen über 1'000 kommentiert werden und einen Nachkredit bewilligt werden. Budgetposten die geringer ausfallen, müssen nicht kommentiert werden.</p> <p>Wichtig für die nächste Budgetierung: Budgetkürzungen müssen in Zukunft genau kommentiert werden und den betroffenen Kontoverantwortlichen mitgeteilt werden.</p> <p>Der Termin mit dem Revisor ist am 23.4.2025 um 17.00 Uhr angesetzt, danach wird die Jahresrechnung definitiv erstellt.</p> <p>Beschluss:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 83'263.59 • Der Verpflichtungskredit mit einer Unterschreitung von CHF 14'306.20 • Die Nachkredite von CHF 111'889.53 <p>werden zu Handen der KGV genehmigt.</p>	
39.	Traktanden KGV vom 10.6.2025	Traktanden festlegen
Teil 2 A	<p>Die KGV findet am Dienstag, 10.6.2025 in der Kirche Attiswil statt.</p> <p><u>Traktanden:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Genehmigung der Jahresrechnung 2024 2. Wahl von zwei Kirchgemeinderatsmitglied per 1.7.2025 3. Wahl Kirchgemeindepräsidium per 1.7.2025 4. Wahl Revisionsstelle, Frey Treuhand GmbH, 	

	<p>Herzogenbuchsee, per 1.7.2025 für ein Jahr</p> <p>5. Informationen aus der Kirchgemeinde</p> <p>6. Verschiedenes</p> <p>Der zukünftigen Geschäftsleitung wird in einer Verordnung die nötigen Kompetenzen erteilt. Wenn eine Anpassung im OgR nötig ist, muss ein Zirkularentscheid gemacht werden und das Traktandum an der KGV traktandiert werden.</p> <p>Peter klärt mit dem AGR ab, ob wir eine Anpassung für das OgR brauchen. Wenn nicht, braucht es kein zusätzliches Traktandum, wenn ja, wird ein zusätzliches Traktandum bewilligt.</p> <p>Corinne wird die Botschaft für die KGV erstellen und Peter Blaser wird es gegenlesen.</p> <p>Die Details zur Organisation der KGV und die Themen werden an der KGR-Si vom 13.05.2025 besprochen</p>	<p>Peter Blaser</p> <p>Corinne Berger</p>
40.	Traktanden KBO vom 7. Mai 2025	Genehmigung
Teil 2 A	<p>Die Frühjahrsbezirkssynode findet am 7.5.2025 im Forum Geissberg in Langenthal statt.</p> <p>1. Begrüssung</p> <p>2. Protokoll der Herbstbezirkssynode 2024 (*)</p> <p>3. Jahresberichte 2024 (*)</p> <p>4. Jahresrechnung 2024 (*)</p> <p>5. Information Gesuch Verein «Gemeinsam unterwegs» finanzielle Unterstützung für die Freiwilligenkoordination von jährlich Fr. 2'500.- für die Jahre 2026 und 2027 (Rückkehrzentrum Aarwangen)</p> <p>6. Information zur Teilrevision des Organisationsreglements</p> <p>7. Mutationen/Wahlen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wahl der Revisionsstelle - Oeme-Kommission: Austritt Maja Rutishuser - Rücktritt von Christoph Kipfer an der Herbstbezirkssynode 25 - kurze Austauschrunde zur Bestimmung von 4-6 Delegierten/Synodalen für die Findungsgruppe <p>8. Vorstellung Pfrn. Doris Moser und Information Spitalseelsorge</p> <p>9. Informationen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Treffen der Präsidien - Herbstbezirkssynode, Mittwoch, 5.11.25, Zwinglihaus Langenthal <p>10. Varia</p>	

	<p>11. Schluss der Versammlung</p> <p>(*) siehe unter Kirchlicher Bezirk Oberaargau: Bezirkssynode</p> <p>Die Kirchgemeinde Oberbipp wird sich für diese Synode entschuldigen, da beide Delegierten einen anderen Termin haben.</p>	
41.	Informationen vom Versicherungsbroker Verlingue	Information
Teil 2 A	<p>Simone informiert aus der Sitzung vom 25.02.2025 mit Herrn Lars Rickli, Versicherungsbroker, Verlingue:</p> <p>Die Verlingue ist unsere Ansprechperson für sämtliche Versicherungen, welche die Kirchgemeinde Oberbipp abgeschlossen hat. Ansprechpersonen sind v.a. Lars Rickli und Doris Meier. Die Entschädigung der Leistung von Verlingue erfolgt durch die Versicherungen (Courtage-Prinzip), für die Kirchgemeinde Oberbipp entstehen keine zusätzlichen Kosten. Folgende Themen wurden an der Sitzung besonders hervorgehoben:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Fehlende Cyber- und Organ-Haftpflichtversicherung. Benötigen wir dies? (Diskussion) 2. Diebstahl: nur die mobile Krippe ist versichert --> Erfahrungswerte? 3. EDV-Anlagen: sind nicht versichert --> Erfahrungswerte? 4. Krankentaggeldversicherung: Es besteht eine 30-tägige Wartefrist. Krankheitsfälle müssen zwingend innerhalb von 30 Tagen der Versicherung gemeldet werden. 5. Begünstigung bei der BVG für Konkubinatspaare: Konkubinatspaare müssen die gegenseitige Begünstigung vor dem Versicherungsfall (z.B. Todesfall) anmelden. <p>2.3.2025 / Simone Binggeli</p> <p>Diskussion: es besteht kein dringender Handlungsbedarf. Diebstahl ist in beiden Kirchen kein Thema.</p> <p>Beschluss: Es besteht kein dringender Handlungsbedarf, die Versicherungen werden weiterhin so belassen.</p>	
42.	Information und weiteres Vorgehen gemäss Traktandum 33 der KGR-Sitzung vom 14.3.2025	Information
Teil 2 A	<p>Information über das Traktandum 33, über die erfolgten Abklärungen und das weitere Vorgehen bestimmen.</p> <p>Simone hat den Rat am 16.4.2025 informiert, dass sie per 30.6.2025 demissioniert. Die jetzige Aufgabe im Präsidium ist nicht im Rahmen eines freiwilligen Engagements machbar. Jasmin kann im Rahmen als Vizepräsidentin einige</p>	

	<p>Aufgaben übernehmen, aber das Präsidium liegt auch für sie nicht drin.</p> <p>Simone hat von Refbejuso folgende Information betreffend der neuen Pfarrstellenzuordnung erhalten: am 15.10.2025 wird refbejuso eine Verfügung erlassen und diese wird nach 30 Tagen rechtsgültig. Ab dann haben wir 30% gemeindeeigene Pfarrstellen zur Verfügung für einen allfälligen Geschäftsführer.</p> <p>Peter hat sich an der KGR-Sitzung vom 14.3.2025 bereit erklärt, den Bewerbungsprozess zu leiten und die nötigen Schritte einzuleiten.</p> <p>Für die Anstellung muss ein Nachkredit gesprochen werden. Dies liegt in der Kompetenz des KGR.</p> <p>Weiteres Vorgehen:</p> <p>Ein Geschäftsführer muss so rasch als möglich gefunden werden, allenfalls kann bei Abplanalp-Ramsauer angefragt werden, ob sie uns unterstützen können.</p> <p>Personelles, Infrastruktur und Finanzen sollen so rasch als möglich abgedeckt werden, damit Simone weiter entlastet werden kann. Corinne soll Stefanie Kissling anfragen, ob sie uns unterstützen kann in den Bereichen Personelles und Infrastruktur. Monika Peter soll angefragt werden, ob sie uns im Auftragsverhältnis in der Kommission Finanzen unterstützen kann. Jasmin übernimmt die Budgetierungsplanung.</p> <p>Peter sucht nach weiteren Personen, die uns für eine Übergangslösung unterstützen könnten.</p> <p>Beschluss: Simone behält nach ihrer Demission bei der Credit Suisse das 2. Visum im onlinebanking und wird jeweils separat beauftragt, wenn Jasmin das 2. Visum nicht erteilen kann (z.B. wegen Ferienabwesenheit), das 2. Visum zu erteilen. Sobald eine Geschäftsverwaltung eingestellt wird, wird diese Berechtigung gelöscht.</p> <p>Kommunikation ans Personal: Simone schickt Corinne das Mail und Corinne verteilt es an alle Mitarbeiter. Kommunikation für Homepage und fürs Chileblatt wird auch von Simone erstellt und an Linda geschickt.</p>	
43.	Wahl Kommissionsmitglieder Amtsdauer 1.1.2025 – 31.12.2028	Bestätigung Wahl
Teil 2 A	<p>An der KGR-Sitzung vom 22.1.2025 unter Traktandum 6 wurden die Kommissionsmitglieder für die Amtsdauer 2025-2028 gewählt. Dabei ging in den folgenden Kommissionen die Wahl der bisherigen Mitglieder vergessen:</p> <p>Finanzen: Monika Peter (Mitglied, bisher) Präsidiales: Monika Peter (Beisitzerin, bisher)</p>	

	<p>Infrastruktur: Sybille Knieper (Mitglied, bisher), Monika Peter (Beisitzerin, bisher)</p> <p>Antrag: Die Arbeit in den Kommissionen soll wie bisher weitergeführt werden, daher wird der Antrag gestellt, dass die obigen Personen wiedergewählt werden und ihnen die Wahlanzeige durch das Ratsbüro zugestellt wird.</p> <p>31.3.2025 Simone Binggeli</p> <p>Keine Diskussion.</p> <p>Beschluss: Die folgenden Personen für die Amtsdauer 2025-2028 werden wie folgt wiedergewählt: Finanzen: Monika Peter (Mitglied, bisher) Präsidiales: Monika Peter (Beisitzerin, bisher) Infrastruktur: Sybille Knieper (Mitglied, bisher), Monika Peter (Beisitzerin, bisher)</p>	Ratsbüro erstellt die Wahlanzeigen
44.	Auswertung Informationsanlass Spurgruppe vom 3.3.2025	Information
Teil 2 A	Esther Schweizer hat die Auswertung der Arbeit der Spurgruppe zusammengestellt. Die Zusammenfassung ist im Extranet aufgeschaltet.	
45.	Protokoll KGR-Sitzung vom 25.2.2025	Genehmigung
Teil 2 B	Das Protokoll der KGR-Sitzung vom 25.2.2025 ist auf dem Extranet aufgeschaltet. Das Protokoll vom 25.2.2025 wird genehmigt.	
46.	Protokoll KGR-Sitzung vom 14.3.2025	Genehmigung
Teil 2 B	Das Protokoll der KGR-Sitzung vom 14.3.2025 ist auf dem Extranet aufgeschaltet Das Protokoll vom 14.3.2025 wird genehmigt.	
47.	Informationen aus Kommissionen und Ämter- und MA-Team	Informationen
Teil 2 C	<p>Ämter- und Mitarbeiterteam <u>Führung Archäologischer Rundgang</u> Hans Brunner hat uns am 15.3.2025 informiert, dass er ab 17.3.2025 für die nächsten Monate nicht für Besucherführungen zur Verfügung steht. Er hat diverse operative Eingriffe vor und weiss noch nicht, wie lange die Genesungszeit dauert. Sybille +Linda haben ihm eine Genesungskarte geschickt und Sybille hat erfahren, dass die erste Operation gut verlaufen ist.</p> <p>Präsidiales <u>Sozialdiakonische Ausbildungsplätze</u> Refbejuso informiert uns: Die Verordnung über Kostenbeiträge an sozialdiakonische Ausbildungsplätze (KES 61.180) regelt die Kostenbeiträge an Kirchgemeinden, die sozialdiakonische Ausbildungsplätze anbieten. Kirchgemeinden werden gebeten, Gesuche um</p>	

Kostenbeiträge bis spätestens 30. September 2025 an die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Nicole Bonnemain, Postfach, 3000 Bern 22, zu richten. Auf Gesuche, die nach der Eingabefrist eintreffen, wird eingetreten, sofern noch Mittel vorhanden sind. Wir sind davon nicht betroffen, da wir keine Sozialdiakonische Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen.

Anstellung Aushilfe im Sekretariat (Traktandum 19 KGR-Sitzung vom 25.2.2025)

Gemäss Beschluss der KGR-Sitzung vom 25.2.2025 wurde Elsbeth Grünig als Aushilfe im Sekretariat angestellt. Sie wird projektbezogene Unterstützung bieten, da es ihr nicht möglich ist, uns durchgehend zu 20 % zu unterstützen. Daher wurde als Ergänzung Stefanie Kissling ebenfalls angestellt und unterstützt das Sekretariat tatkräftig. So konnten bereits einige Pendenzen, die sich angestaut hatten, abgearbeitet werden.

Sabbatical Sybille Knieper

Von Juni – August ist Sybille im Sabbatical. Die Stellvertretung ist in allen Bereichen organisiert.

Oeme-Kommission

Martin Walser ist unser Oeme-Abgeordnete. Das Sekretariat soll alle Informationen, die eingehen, an ihn weiterleiten. Er informiert uns gerne an einer nächsten KGR-Sitzung, wenn wir ihn einladen.

Kirchliches Leben

Änderung im Gottesdienstplan 2025

Nicole hat folgende Änderung bewilligt:

15.6.2025

Der Flüchtlingssonntag findet neu um 19.00 Uhr in der Kirche Oberbipp mit Pfarrer Werner Sommer statt.

Lange Nacht der Kirchen

Die online-Helfenden-Liste füllt sich nur langsam. Das OK ist auf die Mithilfe von allen angewiesen, dass genügend freiwillige Helfende sich in die Liste eintragen. Daher nochmals die Bitte, helft aktiv mit, dass alle Helfenden gefunden werden.

KUW – Kinder und Jugend

Suche nach einem Jugendraum

Die KUW-Kommission ist sich einig, dass ein Bedarf nach einem Jugendraum besteht. Die Räume im Kirchgemeindehaus sind als solche nicht geeignet, da diese als Repräsentationsräume dienen und einen anderen Anspruch an Sauberkeit und Infrastruktur haben, als es Räume, die aktiv von jungen Menschen genutzt werden, haben. Es muss ein Raum gesucht werden, der nur der Jugend zur Verfügung steht und eigenverantwortlich genutzt werden kann, ohne dass den Angestellten ein Mehraufwand entsteht oder es zu Unstimmigkeiten wegen Sauberkeits-

	<p>anliegen kommt. Es soll aber dennoch ein kircheneigener Raum sein, so dass wir nicht von Dritten abhängig sind. Sybille schlägt den Dachboden des Pfarrhauses vor, dort bräuchte es aber bauliche Massnahmen und die Zugänge müssten geklärt werden, damit der Raum genutzt werden kann.</p> <p><u>Präsidienkonferenz</u> Die Kirchgemeinde Oberbipp ist offiziell an der Präsidienkonferenz in Oberbipp nicht mehr vertreten. Heinz nimmt daran noch teil. Wir dürfen dort aber nur noch die Termine der Konfirmationen und der Kirchgemeindeversammlungen einbringen. Wir würden es als sinnvoll erachten, wenn dort jemand aus der Kirchgemeinde vertreten ist, insbesondere um Terminkollisionen mit anderen Angeboten (z.B. Kirchgemeindeversammlung und Gemeindeversammlung) zu vermeiden. Der Entscheid, dort nur noch Konfirmationen und KGVs einzubringen basiert auf einem früheren Ratsentscheid. Dieses Thema sollte neu diskutiert werden.</p> <p><u>Konfirmationstermine</u> Die Kommission KUW hat beschlossen, dass die Konftermine nicht mehr fast 3 Jahre im Voraus festgelegt werden sollen. Die Konftermine werden neu jeweils ca. im November des laufenden Schuljahres für das kommende Schuljahr (also ca. 1,5 Jahre im Voraus) festgelegt. So kann auch besser auf Terminkollisionen (z.B. mit Lange Nacht der Kirchen, etc.) Rücksicht genommen werden.</p> <p>Finanzen</p> <p>Infrastruktur <u>Unterstützung Pfarrkreis Wiedlisbach (befristete Anstellung gemäss Traktandum Nr. 2 KGR-Si vom 21.2.2025)</u> Martje und Sandra hatten vier sehr tolle Vorstellungsgespräche, es fiel ihnen sehr schwer, auszuwählen. Da aber niemand alle Erwartungen erfüllt, haben sie in Absprache mit Simone folgendes Vorgehen beschlossen: Wir werden Marianne Jutzeler aus Wiedlisbach und Laura Vulevic aus Oberbipp im Stundenlohn im Rahmen von je bis zu 5% anstellen. Sie decken ganz unterschiedliche Profile ab und ergänzen sich gut – und beide sind bereit zu dem kleinen Pensum und freuen sich sehr. Wir sind überzeugt, dass beide Frauen unsere Kirchgemeinde bereichern werden.</p>	
48.	Neues ständiges Traktandum Pendenzen	Information
	<p>Gemäss Beschluss von der KGR-Si am 14.3.2025 wollen wir eine Pendenzenliste in jeder KGR-Sitzung führen, worin die Geschäfte protokolliert werden, welche zu einem späteren Zeitpunkt behandelt werden müssen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ämterteam wünscht sich eine sichere Plattform für Datenaustausch 	

	<ul style="list-style-type: none"> - Teilnahme an der Präsidienkonferenzen - Jugendraum Oberbipp 	
49.	Information nach aussen	Information
	Informationen aus der Sitzung, die nach aussen kommuniziert werden: Demission von Simone Binggeli per 30.6.2025 (Homepage und Chileblatt)	
50.	Verschiedenes	Information
	<p>Kirchenaus- und eintritte: Seit der Kirchgemeinderatssitzung vom 25.02.2025 sind folgende Austritte eingegangen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 07.01.2025 Breisinger Jessica, Holzgasse 28, 4537 Wiedlisbach, JG 1987 • 07.01.2025 Breisinger Elio, Holzgasse 28, 4537 Wiedlisbach, JG 2021 • 07.01.2025 Breisinger Nilo, Holzgasse 28, 4537 Wiedlisbach, JG 2018 • 07.01.2025 Breisinger Samuel, Holzgasse 28, 4537 Wiedlisbach, JG 1987 • 29.01.2025 Ingold Michael, Rössliweg 12, 4538 Oberbipp, JG 1990 • 30.01.2025 Itani Noëlle, Leimenstrasse 15, 4536 Attiswil, JG 1999 • 30.01.2025 Fellmann Thierry, Leimenstrasse 15, 4536 Attiswil, JG 1993 • 10.02.2025 Soltermann Marco, Weihergasse 19, 4538 Oberbipp, JG 1984 • 18.02.2025 Probst-Allemand Susanne, Ringstrasse 1, 4537 Wiedlisbach, JG 1962 • 18.02.2025 Probst René, Ringstrasse 1, 4537 Wiedlisbach, JG 1958 • 18.02.2025 Schaller Michelle, Mühlegasse 6, 4538 Oberbipp, JG 1997 • 18.02.2025 Heutschi Simon Daniel, Mühlegasse 6, 4538 Oberbipp, JG 1996 • 18.03.2025 Huus Wilhelm, Oltenstrasse 1, 4536 Attiswil, Jg. 1992 • 20.03.2025 Marti Jonas, Mühlegasse 9, 4538 Oberbipp, Jg. 1992 <p>Nächste ordentliche KGR-Sitzung: 13.5.2025 um 18.45 Uhr (Eingabeschluss: 28.4.2025 um 08.00 Uhr) Besinnung: Sandra</p> <p>Traktanden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Chileblattbeiträge Juli - September • Feinplanung der KGV vom 10.6.2025 	

Die Vizepräsidentin

Die Sekretärin

Jasmin Gonçalves

Corinne Berger

Oberbipp, 28.4.2025